

# ECHT JETZT?



→ Kein Scherz: Der chinesische Arbeitsbühnenbauer Dingli will Wohnen auf Arbeitsbühnen ermöglichen, indem er seinen Scherenbühnen und Boomliften eine Art Wohnkapsel anstelle der üblichen Plattform aufsetzt. Was Dingli da aus dem Hut zaubert, erinnert an die neuere Wohnform des Tiny House, gepaart mit „Wohnen in luf-

tiger Höhe“. So könne man „die atemberaubende Landschaft genießen“, heißt es seitens Dingli. Die sogenannte Sky Villa sei ein innovatives mobiles Wohnmodul und in Höhen von 10, 12 und 16 Meter für Gastronomie und Lifestyle einsetzbar.



↑ **SVMM** aus Frankreich hat einen **Tadano AC 5.250L-2 All-Terrain-Kran** übernommen und ihn mittlerweile bereits auf verschiedenen Baustellen in der Region Hauts-de-France im Norden Frankreichs eingesetzt. Arnaud Brouillard, der das Unternehmen gemeinsam mit seinem Bruder Michel Brouillard leitet, sagt: „Der Kran wurde direkt nach der Auslieferung auf Baustellen eingesetzt, und unsere Teams sind mit seiner Leistung sowie seiner intuitiven Bedienung sehr zufrieden.“



↑ 2.500 Scherenbühnen, mittel! **Ban Ngai** aus Malaysia – eines der führenden Vermietungsunternehmen für Arbeitsbühnen und Flurförderzeuge in Südostasien – hat beim chinesischen Arbeitsbühnenhersteller **Noblelift** 2.500 neue Scherenarbeitsbühnen geordert. Zuvor hatte Ban Ngai dort 500 Boomlifte bestellt. Die Flotte des Vermietungsunternehmens wird voraussichtlich bis Frühjahr 2027 auf über 5.000 Arbeitsbühnen anwachsen.

Der französische Handwerkerbetrieb **Baudoin Henry Couverture** hat die erste der neuen 26-Meter-Gelenk-LKW-Arbeitsbühnen vom Typ **Tadano/Oil&Steel Snake 26** in Frankreich in Empfang genommen. Der Verkauf der

neuen Arbeitsbühne wurde von Tadanos autorisiertem Servicepartner **JHN Jourdain** bewerkstelligt, der auch die Wartung der Arbeitsbühne übernehmen wird.



Von der Ostsee an die Nordsee: Vom Liebherr-Werk in Rostock an der Ostseeküste wurde ein Hafemobilkran auf Portal vom Typ **LPS 550** mit Elektroantrieb nach Middlesbrough an die englische Nordseeküste geliefert. Der dritte E-Kran genau dieses Typs soll die Produktivität des britischen Hafensbetreibers **PD Ports** deutlich rauffahren. Da der Kran ausschließlich mit Landstrom betrieben wird, kommt er ganz ohne

Verbrenner aus, das heißt: er verbraucht keinen Sprit und arbeitet vollelektrisch.



→ Das spanische Unternehmen **Grupo Roxu** hat im Rahmen der Messe SMOPYC 2026 in Saragossa seine dritte LKW-Arbeitsbühne vom Typ **Ruthmann T900 HF** übernommen. Mit dieser weiteren Investition baut Roxu seine leistungsstarke Flotte an LKW-Bühnen im Segment der Großgeräte konsequent aus. Ausschlaggebend für den Kauf gewesen sei neben den Leistungsdaten auch die positive Erfahrung mit dem technischen Support durch **AMCO Machinery & Consulting** unter der Leitung von Bert Wiegel.